

Staub

weise unter die Haut und lösen sie vom Knochen. Es bildet sich die sog. Schmauchhöhle, die die abgehobene Haut gegen das Profil der Waffenmündung drückt.

Eine S. kann auch dann entstehen, wenn sich zwischen Waffenmündung und Haut Kleidungsstücke (z. B. Hemd, Rock) befinden. Zu beachten ist ferner, daß die Stanzmarke nicht immer sofort nach der Schußabgabe, sondern manchmal erst einige Stunden später mit Eintrocknung der betroffenen Hautpartien in Erscheinung tritt.

Für die kriminalistische Untersuchung hat die S. vor allem folgende Bedeutung: Sie zeigt an, daß die Waffe zum Zeitpunkt der Schußabgabe mit der Mündung auf die Zieloberfläche aufgesetzt oder fast aufgesetzt wurde. Bei guter Ausprägung des Profils der Waffenmündung lassen sich Schlußfolgerungen auf das verwendete Waffensystem ziehen. [103]

Staub: feinkörniges Gemisch von festen Substanzen unterschiedlichster Zusammensetzung, das unter bestimmten Bedingungen in der Luft schwebefähig ist. S. kann aus reinen Industrieprodukten (Flugasche, Kohlenstaub, Zement u. ä.) oder aus der feinsten Fraktion von Böden, die durch Wind von den größeren Bestandteilen getrennt wird, bestehen. Auch biologische Materialien wie Pollen (Blütenstaub) können bedeutende Staubproduzenten darstellen. In den meisten Fällen handelt es sich bei dem S., der sich auf Schränken, Maschinen, Hausdächern usw. ansammelt, um ein Gemisch der genannten Komponenten. Die Untersuchungsmöglichkeiten für S. entsprechen denen der Bodenuntersuchung.

Staubspuren: entstehen durch Über-

tragung von -> *Staub* auf entsprechende Spureträger. Für die Sicherung und Auswertung der S. gelten die gleichen Prinzipien wie für die Bodenspuren.

Steckbrief: Fahndungsmittel mit Personalien, Beschreibung der Person und Bekleidung sowie Abbildung in -> *Fahndung* gestellter Personen, Benennung der Straftat, Ort und Zeit ihrer Begehung.

Er kann erlassen werden vom Staatsanwalt aufgrund eines Haftbefehls, wenn ein Beschuldigter oder Angeklagter flüchtig ist oder sich verborgen hält; von den Untersuchungsorganen auch ohne Haftbefehl, wenn Festgenommene entwichen sind.

Mit ihm wird die Öffentlichkeit aufgefordert, die zuständigen Organe bei der Fahndung zu unterstützen. Er kann durch Aushang, zusätzlich auch auf andere Weise, verbreitet werden.

Steckschuß: befindet sich an einem beschossenen Gegenstand oder Lebewesen lediglich ein Einschuß und der -> *Schußkanal* endet innerhalb des Objekts, wird von einem S. gesprochen. Für das Tatgeschehen liefert die gerichtsballistische Untersuchung des S. vor allem folgende Hinweise: Durch Einführung einer Sonde in den Schußkanal und Ermitteln der Auftreffdaten des Geschosses lassen sich die -> *Schußrichtung* und eventuell der Ort der Schußabgabe bestimmen. Sind in der Umgebung des Einschusses Nahschußspuren vorhanden, kann die -> *Schußentfernung* ermittelt werden. Anhand des im Schußkanal gesicherten Projektils läßt sich eine Systembestimmung durchführen.

Stehltrieb: -> *Kleptomanie*

Stempel: Vervielfältigungswerkzeug häufig aus Gummi, Metall, Kunststoff